



**Termin: Donnerstag,
3. Juli 2008, 21.00 Uhr**

Eintritt: Euro 10,00

Reservierung empfohlen unter
Telefon: 030 · 832 44 84



Kammergericht Berlin
Elßholzstraße 30-33
U-Bhf Kleistpark

Die Veranstaltung wird gefördert
aus Mitteln der dezentralen Kulturarbeit
vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

„anima inventrix berlin“ präsentiert:

KAFKA*LABYRINTH
Ein Wandel-Konzert
am Kammergericht zu Berlin

Werke von Franz Kafka,
Gideon Klein, Thilo Thomas Krigar,
Niccolò Paganini, Wolfgang Amadeus Mozart,
Kurt Tucholsky u. a.

„...diese Welt ist unsere Verirrung...“

Pythagoras Strings:
Dimitri Tombassov – Violine
Bettina Marquardt – Viola
Thilo Thomas Krigar – Violoncello
Die Sängerin: Heike Schmidt
Der Rezitator: Dr. Christian Knudsen

KAFKA*LABYRINTH Eine musikalisch-poetische Hommage
zum 125. Geburtstag von Franz Kafka (1883 – 1924)

Am 3. Juli jährt sich zum 125. Male der Geburtstag des jüdischen Dichters Franz KAFKA. Geboren wurde er bekanntlich in Prag, schrieb, was durchaus nicht selbstverständlich war, in deutscher Sprache – starb am 3. Juni 1924 in einem Sanatorium in der Nähe von Wien – hatte aber auch, und darum möchten wir ihm im Zentrum dieser Stadt ein Geburtstagsfest ausrichten, eine starke Affinität zu Berlin.

Wir werden den Spielort „Kammergericht“ erwandern, den umgebenden Park beleben und das geschichtsträchtige Gebäude zum Klingen bringen, die aphoristischen verspielt-rätselhaften und musikalischen Texte Kafkas wirken lassen, ihnen komponierte Klangereignisse entgegensetzen, Worte tönen und Instrumente sprechen lassen, wie es dem Dichter modern – chassidisch – unorthodox humorvoll-theatralisch sicherlich gefallen hätte.

